

Ansprechpartnerin: Anita Hallmann  
E-Mail: a.hallmann@neg-niebuell.de  
Telefon: +49 4661 980 88-42  
Datum: 04.02.2020

## Medieninformation

---

### Freie Fahrt mit dem Zug der **neg** von Tornesch nach Uetersen

#### Schienerpersonenverkehr als Testphase im Februar 2020

Aufgrund des mehrfachen Wunsches aus der Bevölkerung bietet die **neg** im Februar 2020 einen mehrtägigen Probeverkehr an. Das Angebot richtet sich unter der Woche an den Nordbahn-Anschlüssen (in Richtung HH zur Minute 28 abfahrend, aus HH kommend 38 an) aus. Dieser Probeverkehr vermittelt der Bevölkerung die Qualität eines solchen Angebots: neben dem individuellen und allgemeinen wie Umwelt-Nutzen auch die Umfeldbeziehungen.

#### Einsteigen und einfach mitfahren

Von Donnerstag, 20. bis Dienstag 25. Februar 2020 haben Interessierte die Gelegenheit, im Zug der **neg** kostenfrei von Tornesch nach Uetersen mitzufahren! Der **neg**-Triebwagen bietet Platz für rund 70 Reisende. Folgende Haltepunkte sind gemäß Abstimmung mit den Gemeinden vorgesehen:

- Kreuzung Ossenpadd/Kleine Twiete
- Tornescher Weg / Bierbahnhof
- Marktplatz Bf Tornesch (Bahnhofsvorplatz)

Die Haltepunkte werden temporär mit Holztrittstufen zur Einstiegshilfe versehen. In Uetersen werden Fahrradständer an den Haltepunkten aufgestellt. Für bis zu 20 Parkplätze wird ein vorübergehender Park & Ride-Parkplatz auf der Ladestraße Uetersen Ost gegenüber Ossenpadd eingerichtet. Leider können die Bahnfahrten während der sechs Tage nicht barrierefrei angeboten werden.

Die **neg** freut sich über begleitendes ehrenamtliches Engagement aus der Bevölkerung: Der Verein der Eisenbahnfreunde Uetersen-Tornesch veranstaltet am 22./23. Februar 2020 von 11-17 Uhr Modellbahntage im Güterschuppen in der Bahnstraße in Uetersen.

# Fahrplan Uetersen – Tornesch – Uetersen **neg**

Fahrplan für den Probeverkehr Uetersen – Tornesch – Uetersen vom 20. bis 25. Februar 2020

Verkehrstage 20. – 25.2.20	nicht Sa, So	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	nur Sa, So	
<b>Uetersen neg ab</b>	5:12	6:12	7:12	:12	weiter stündlich	:12	20:12	21:12	22:12
Bierbahnhof ab	5:17	6:17	7:17	:17		:17	20:17	21:17	22:17
<b>Tornesch an</b>	5:23	6:23	7:23	:23		:23	20:23	21:23	22:23
<b>Tornesch ab</b>	5:38	6:38	7:38	:38	weiter stündlich	:38	20:38	21:38	22:38
Bierbahnhof ab	5:44	6:44	7:44	:44		:44	20:44	21:44	22:44
<b>Uetersen neg an</b>	5:49	6:49	7:49	:49		:49	20:49	21:49	22:49

**neg KundenCenter**  
Bahnhofstraße 6  
25899 Niebüll  
Tel.: +49 4661 980 88-90  
Fax: +49 4661 980 88-49  
kundencenter@neg-niebuell.de  
[www.neg-niebuell.de](http://www.neg-niebuell.de)

Die Fahrten sind kostenfrei!  
Einfach einsteigen und mitfahren!

Seit 1895 zügig ans Meer  
Eisenbahn Niebüll – Dagebüll  
125-Jahr-Feier am 29.8.2020

Partner

Nationalpark  
Wattenmeer

Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 30.1.2020

Norddeutsche Eisenbahn Niebüll GmbH • Bahnhofstraße 6 • 25899 Niebüll • Tel.: +49 4661 980 88-0 • Fax: +49 4661 980 88-19 • info@neg-niebuell.de • [www.neg-niebuell.de](http://www.neg-niebuell.de)

## Machbarkeit & Projektphasen

Die Städte Tornesch und Uetersen haben zusammen mit der NAH.SH dem Büro Rambøll einen Auftrag zu Machbarkeiten und Kostenbetrachtung erteilt gehabt. Untersucht wurden die Wiedereinführung des Schienenpersonenverkehrs (SPNV) sowie angepassten Busbetrieb inkl. einer abschnittswisen Betoneinfassung der **neg**-Gleise für den Bus.

Vor dem Hintergrund der Diskussionen zum Klimapaket hat der Bund Ende 2019 neue Förderkriterien formuliert, die gegenwärtig im Gesetzgebungsverfahren sind. Bundesweit bedeutet dies eine Aufstockung der Investitionsmittel von 330 Mio. EUR auf 2 Mrd. EUR jährlich. Tornesch – Uetersen wäre das erste Projekt in Schleswig-Holstein, das nach diesen neuen Kriterien bewertet werden könnte. Das entsprechende Nachtragsangebot von Fa. Rambøll vom 12. Dezember 2019 ist derzeit noch in verwaltungsinterner Diskussion. Es nimmt Bezug auf die perspektivischen Siedlungsentwicklungen vor allem in Uetersen, wie Wohnbebauung Hafen oder eine bessere Park & Ride-Verknüpfung mit dem Marschland. Fernziel ist die Durchbindung der Züge im Kontext einer S4-West in Richtung Hamburg direkt und ohne Umstieg.

## Perspektiven, bauliche Voraussetzungen

Dem Projekt Schienenpersonenverkehr Tornesch – Uetersen kommt im Rahmen der Klimaschutzbemühungen der Bundesregierung eine besondere Bedeutung zu: Über Jahre hinweg stieg das Mobilitätsbedürfnis landesweit stetig an und damit auch der CO<sub>2</sub>-Ausstoß des Verkehrs. Schienenbahnen sollen vom Bund nun deutlich einfacher Investitionshilfen nach dem GVFG erhalten, da sie in der Lage sind, größere Fahrgastnachfragen bei attraktiven Reisezeiten abzuwickeln: Bürger/innen sollen die Wahl des Umstiegs erhalten bei vergleichbarem zeitlichen Aufwand. Eine Durchbindung mit Hamburg wirkt dabei natürlich besonders attraktiv.

Auf der Uetersener Eisenbahn sind die Voraussetzungen positiv dank der vorhandenen und ununterbrochen im Betrieb befindlichen Strecke: 4-5 Haltepunkte wären für den Schienenpersonenverkehr zu schaffen und nur sehr kleinteilige Gleisbaumaßnahmen. Indirekt profitieren beide Städte aber auch allgemein, z.B. durch eine damit relativ einfach finanzierbare Umgestaltung der Tornescher Kreuzung L110 mit L107 und K20 – ungeachtet einer finalen baulichen Lösung. In weniger als zwei Jahren könnte ein Pendelzug eingerichtet, in weniger als fünf Jahren die Durchbindung hergestellt sein. In jedem Fall wäre der zukünftige Bahnbetrieb elektrisch: das Land Schleswig-Holstein hat 2019 über 50 Triebwagen geordert, die dank ihrer Akkus an Bord auch auf der Uetersener Eisenbahn ohne weitere Ausrüstung elektrisch fahren können – und eben auch nach Hamburg oder Elmshorn.

**Weitere Informationen erteilt gerne**

Anita Hallmann

Mail: [a.hallmann@neg-niebuell.de](mailto:a.hallmann@neg-niebuell.de)

Tel.: +49 4661 98 88-42

**Für Informationen zum Verein Eisenbahnfreunde Uetersen-Tornesch e.V. kontaktieren Sie bitte**

Rainer Cord; Mail: [rainer@cord-tornesch.de](mailto:rainer@cord-tornesch.de); Tel.: + 49 4122 54676

---

**Die Norddeutsche Eisenbahn Niebüll GmbH (*neg*)**, ist ein in Niebüll ansässiges mittelständisch strukturiertes Unternehmen mit 81 Mitarbeitern. Seit 1895 verbindet sie Tradition mit Innovation im Kreis Nordfriesland. Als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) betreibt die *neg* den Eisenbahnverkehr zwischen Niebüll und Dagebüll mit Fähranschluss zu den Inseln Föhr und Amrum. In Kooperation mit der dänischen ARRIVA Tog A/S fährt sie auf der Strecke Niebüll - Tønder in Dänemark. Jährlich befördert die *neg* mehr als 420.000 Fahrgäste. Mit ihrer freien Werkstatt bietet die *neg* Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten für schienen- und straßengebundene Nutzfahrzeuge an. Als Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU) betreibt die *neg* Strecken und Serviceeinrichtungen; sie sorgt für moderne Gleisanlagen, Bahnübergänge und Haltestellen.